Rezension



www.a-cappella-festival.de www.a-cappella-wettbewerb.de

Leipzig, 10.05.2024

Musikalischer Austausch, wie er sein soll Die "a cappella" Masterclass mit Stephen Connolly – und Nachwuchsgruppen auf hohem Niveau

Die Masterclass des "a cappella"-Festivals und -Wettbewerbs mit Stephen Connolly zu besuchen, ist immer eine bereichernde, unterhaltsame und informative Unternehmung. Die Vokalensembles, die am jeweiligen Wettbewerbsdurchgang teilnehmen, kommen hier zusammen, um von Stephen, dem Publikum und voneinander zu lernen, was man an ihrem Gesang und ihrer Darbietung noch verbessern, ausprobieren und herausholen kann. Somit hat man ja schonmal die Chance, alle Gruppen mit ihrer Musik zu erleben, aber auch in einer gewissen Probensituation, die aber öffentlich, sehr entspannt und unterstützend ist. Und ein "Master", so darf man Stephen Connolly, der mehr als 25 Jahre bei den King's Singers gesungen hat, durchaus bezeichnen, hört eben zu – lauscht, fühlt nach und mit, gibt Tipps, analysiert und verdeutlicht verschiedene Aspekte, die das A-cappella-Singen zu dem machen, das es ist bzw. sein kann. Wenn das Tuning erstmal stimmt, also die Akkorde und ihre Töne sauber klingend zueinander passen, eine stimmliche Balance herrscht, Blending und dergleichen, ist schon einmal viel getan. Dynamik und Gestaltung, aber auch die Haltung und Bewegung auf der Bühne kommen dazu, machen den musikalischen Vortrag spannend und überzeugend. Und es gibt noch einiges mehr, zum Teil ganz kleine Details, die eine Performance im Acappella-Bereich gut oder wenn sie bereits sehr gut ist, erst richtig umwerfend machen.

Stephen Connolly findet diese schnell und hat ebenso schnell eine Idee parat, an welchem Schräubchen man drehen könnte, Dinge, die dem gemeinen Zuhörer vielleicht erstmal gar nicht ausfallen. Stets betont er aber, dass er vor allem Vorschläge unterbreite, man probieren und gegebenenfalls auch wieder verwerfen muss. So stellt er etwa auch bei Teilnehmern wie dem calens vocalensemble oder Luminosa deren wohl überlegte Aufstellung und Formation um, und fragt sich und das anwesende Publikum, ob das eine hörbare Verbesserung gebracht hat. Der Austausch mit den Gruppen und allen, die zuhören, ist unbedingter Bestandteil und so fruchtbar wie sympathisch. Denn das Publikum bemerkt instinktiv, ob etwas

Künstlerische Leitung

amarcord

Veranstalter

Verein zur Förderung der Vokalmusik - a cappella e.V. Oststraße 118 04299 Leipzig Marketing/PR/Sponsoring

DREIECK MARKETING Maud Glauche Poetenweg 31 04155 Leipzig kontakt@dreieck-marketing.de

Rezension



www.a-cappella-festival.de www.a-cappella-wettbewerb.de

funktioniert oder nicht, ganz gleich auch welche sängerische Vorerfahrung. Eine Erkenntnis, die man bei jeder Masterclass wieder feststellen kann. Zu den Connolly-Credos gehört seit jeher auch – und als Sänger mit jahrzehntelanger Erfahrung und inzwischen auch erfahrener Coach weiß er, wovon er spricht – dass das Publikum bei einem Auftritt die wichtigste Person, der wichtigste Adressat ist. "Create a relationship with them", sagt er, also: stellt eine Verbindung, Beziehung zum Publikum her. Mit Blicken, ganz grundlegend, offener Körperhaltung, aber auch der Intention, mit der man singt, den Gedanken und Gefühlen, die man mit der Musik transportieren möchte – zumal, wenn sie wie beim Song "Das Raumschiff" des Quintetts Lylac beispielweise untextiert ist. Was möchte ich erzählen, welches Gefühl möchte ich dem Publikum mitgeben? muss man sich als Gruppe immer wieder (neu) fragen. Im besten Fall natürlich: ein gutes Gefühl.

Eine (auch regelmäßige) Erkenntnis der Masterclass: Gruppen, die im Normalfall mit Mikrofonen singen, können (bzw. sollten) auch ohne Mikrofone sehr gut klingen und musizieren. Lylac und auch die Belgier von Just Vox etwa zeigen in der diesjährigen Masterclass, dass sie das ganz hervorragend können. Der Zusammenklang und das Miteinander-Singen, aufeinander-eingestimmt-sein ist bei den Gruppen des diesjährigen Wettbewerbs in hohem Maße entwickelt, was auch die Masterclass zu einem beeindruckenden Erlebnis macht. Und wenn Stephen Connolly dann auch noch zu mehreren Sängerinnen sagt: "feel it together!", und die Angesprochenen zeitgleich "Okay!" antworten – dann ist alles richtig gemacht worden.

Rezension



www.a-cappella-festival.de www.a-cappella-wettbewerb.de

24. Internationales Festival für Vokalmusik a cappella Leipzig:

3. - 11. Mai 2024

14. Internationaler a cappella Wettbewerb Leipzig:

8. - 11. Mai 2024

Ansprechpartner: Maud Glauche

Tel.: +49 341/590 00-41 Fax: +49 341/590 00-21

E-Mail: presse@dreieck-marketing.de

Autor: Falk Mittenentzwei

HAUPTPARTNER FÖRDERER









Stadt Leipzig



www.amarcord.de